

38382-2026 - Mise en concurrence

Allemagne – Services d'architecture, d'ingénierie et de planification – Bisamkiez 34 & 36, 14478
Potsdam - Planungsleistungen der Technischen Ausrüstung bei Gebäuden nach § 53-56 HOAI
für die Sanierung und Instandsetzung von Wohngebäuden
OJ S 12/2026 19/01/2026

Avis de marché ou de concession – régime ordinaire
Services

1. Acheteur

1.1. Acheteur

Nom officiel: ProPotsdam GmbH

Adresse électronique: vergabe@propotsdam.de

Forme juridique de l'acheteur: Entreprise publique

Activité du pouvoir adjudicateur: Logement et équipements collectifs

2. Procédure

2.1. Procédure

Titre: Bisamkiez 34 & 36, 14478 Potsdam - Planungsleistungen der Technischen Ausrüstung
bei Gebäuden nach § 53-56 HOAI für die Sanierung und Instandsetzung von Wohngebäuden

Description: Planungsleistungen der Technischen Ausrüstung bei Gebäuden nach § 53-56
HOAI für die Sanierung und Instandsetzung von Wohngebäuden

Identifiant de la procédure: ec9d6d8a-090a-4625-bcf6-1bb4ff072955

Identifiant interne: MI.102302_TGA

Type de procédure: Négociée avec publication préalable d'un appel à la concurrence /
concurrentielle avec négociation

La procédure est accélérée: non

2.1.1. Objet

Nature principale du marché: Services

Nomenclature principale (cpv): 71240000 Services d'architecture, d'ingénierie et de
planification

Nomenclature complémentaire (cpv): 71300000 Services d'ingénierie, 71320000 Services de
conception technique

2.1.2. Lieu d'exécution

Adresse postale: Bisamkiez 34 & 36

Ville: Potsdam

Code postal: 14478

Subdivision pays (NUTS): Potsdam, Kreisfreie Stadt (DE404)

Pays: Allemagne

2.1.4. Informations générales

Informations complémentaires: #Bekanntmachungs-ID: CXT8YYRYT3PK7HX6# 1) Das
Bewerbungsformblatt ist vollständig auszufüllen, die geforderten Erklärungen und Nachweise
sind vollständig abzugeben bzw. beizufügen. Die Vergabestelle wird unvollständige
Teilnahmeanträge nicht berücksichtigen, wenn fehlende Erklärungen und/oder Nachweise bis
zum Ablauf einer gesetzten Nachfrist nicht nachgereicht werden. 2) Der Teilnahmeantrag ist

ausschließlich in elektronischer Form und als pdf-Dateien einzureichen. 3) Im Falle einer Bewerbungsgemeinschaft ist mit dem Teilnahmeantrag eine Erklärung aller Mitglieder der Bewerbungsgemeinschaft abzugeben, wonach diese im Auftragsfalle eine Arbeitsgemeinschaft mit gesamtschuldnerischer Haftung gründen. Die Erklärung hat zudem ein Mitglied der Bewerbungsgemeinschaft zur Durchführung des Vergabeverfahrens zu bevollmächtigen. 4) Beruft sich der Bewerber hinsichtlich seiner technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit auf die Ressourcen von Drittunternehmen, so ist dem Teilnahmeantrag eine Erklärung der Drittunternehmen beizufügen, wonach diese dem Bewerber im Auftragsfalle ihre Ressourcen zur Verfügung stellen. Gleiches gilt für verbundene Unternehmen. 5) Der Auftraggeber hat für das Bauvorhaben einen Versicherungsvertrag auf Investitionssummenbasis - Funk BauRisk-Police (Kombinierte Bauleistungs- und Haftpflicht Versicherung) sowie eine sich daran anschließende Excedenten-Haftpflicht-Versicherung und eine subsidiäre Feuer-Rohbau-Versicherung für alle ausführenden Unternehmen nach deutschem Recht abgeschlossen. Die Bedingungen sind den Ausschreibungsunterlagen zu entnehmen. 6) Unter <http://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPCenter/> finden Sie weitere Informationen zum Verfahren. Sie können dort Vergabeunterlagen kostenlos herunterladen und Nachrichten der Vergabestelle einsehen. Die Bieterkommunikation hat ausschließlich über den Vergabemarktplatz Brandenburg zu erfolgen. Es wird eine Registrierung empfohlen. Bieterfragen sollen möglichst bis zum 09.02.2026 über den Vergabemarktplatz gestellt werden. Nicht rechtzeitig gestellte Bieterfragen können unbeantwortet bleiben. 7) Es werden alle Bewerbungen berücksichtigt, die die Mindesteignungsanforderungen erfüllen. Sofern mehr als 4 Bewerbungen vorliegen, die die Mindestanforderungen der Bekanntmachung erfüllen, werden die Bewerbungen nach den folgenden Kriterien bewertet. - Vergleichbarkeit der Referenzen hinsichtlich der bearbeiteten LPH / Anlagengruppen gem. HOAI (max. 15 Punkte) - Vergleichbarkeit der Referenzen hinsichtlich der Anzahl der (Wohn- und Gewerbe-) Einheiten (max. 9 Punkte) - Vergleichbarkeit der Referenzen hinsichtlich der Sanierung im bewohnten /unbewohnten Zustand (max. 6 Punkte) - Vergleichbarkeit der Referenzen hinsichtlich des Leistungsumfangs Strangsanierung (max. 6 Punkte) - Referenzen, bei denen Fördermittel zur Umsetzung der Baumaßnahme zum Einsatz kamen (max. 2 Punkte) - Referenz/en für den Nachweis des Einsatzes regenerativer Energien (max. 4 Punkte) Insgesamt können max. 40 Punkte erreicht werden. Die Bewertungsmatrix ist den Ausschreibungsunterlagen beigelegt (Anlage 8). Die vier Bewerber mit der höchsten Punktzahl werden berücksichtigt, die übrigen Bewerbungen bleiben unberücksichtigt. Ergibt das Ergebnis eine höhere Zahl von Teilnehmern aufgrund von Punktgleichstand auf dem letzten Platz, entscheidet das Los darüber, welcher von den punktgleichen Bewerbern im weiteren Verfahren berücksichtigt wird.

Base juridique:

Directive 2014/24/UE

vgv -

2.1.6. Motifs d'exclusion

Sources des motifs d'exclusion: Avis

Manquement à des obligations liées à des motifs d'exclusion purement nationaux:

Participation à une organisation criminelle: § 123 GWB Abs. 1 Nr. 1

Infractions terroristes ou infractions liées aux activités terroristes: § 123 GWB Abs. 1 Nr. 1

Blanchiment de capitaux ou financement du terrorisme: § 123 GWB Abs. 1 Nr. 2+3

Fraude: § 123 GWB Abs. 1 Nr. 4+5

Corruption: § 123 GWB Abs. 1 Nr. 6-9

Travail des enfants et autres formes de traite des êtres humains: § 123 GWB Abs. 1 Nr. 10

Manquement à l'obligation relative au paiement d'impôts et taxes: § 123 GWB Abs. 4 Nr. 1

5. Lot

5.1. Lot: LOT-0001

Titre: Bisamkiez 34 & 36, 14478 Potsdam - Planungsleistungen der Technischen Ausrüstung bei Gebäuden nach § 53-56 HOAI für die Sanierung und Instandsetzung von Wohngebäuden

Description: Die Gebäude Bisamkiez 34, 36 befindet sich in dem Potsdamer Stadtteil Schlaatz. Der Stadtteil liegt im nordöstlichen Teil Potsdams. Die Bestandsgebäude aus dem Baujahr 1985 wurden in Plattenbauweise WBS 70 errichtet und verfügen über 6 Obergeschosse mit Kellergeschoss, halbgeschossig im Erdreich. Es handelt sich um 2 baulich verbundene, leicht gegeneinander versetzte, sogenannte Punkthäuser / Würfelhäuser, welches aus zwei Einzelgebäudeteilen / Aufgängen bestehend eine Einheit bildet. Die vertikale Erschließung der Wohngeschosse erfolgt über einen Aufgang mit einem zweiläufigen Treppenhaus. Innerhalb des Gebäudes befinden sich 24 Wohneinheiten mit 5 unterschiedlichen Wohnungstypen. Sämtliche Wohneinheiten verfügen über einen Balkon. Das Haus steht auf dem Grundstück Flur 010, Flurstück 519 mit einer Größe von 3.455 m². Im Rahmen der Sanierung erfolgt die Erneuerung von Balkonen und der Anbau je eines Aufzugs pro Aufgang, mit jedem können 24 Wohneinheiten erschlossen werden, insgesamt sind dann 48 Wohneinheiten und das Kellergeschoss barrierearm erreichbar. Hierfür ist die Umplanung von je 6 3-Raum-Wohnungen je Aufgang mit Eingriffen in den Wohnungsgrundriss erforderlich (diese werden zu 2-Raum-Wohnungen). Die vorhandenen Balkonanlagen werden erneuert. Die Modernisierungs- und Instandsetzungsmaßnahmen umfassen Baumaßnahmen am und im Gebäude sowie in den Wohnungen. Die Maßnahmen in den bewohnten Wohnungen unterscheiden sich hinsichtlich des Umfanges der Sanierung von denen im unbewohnten Zustand. Die angedachten Baumaßnahmen sind vorbehaltlich der Bestandsaufnahme durch die Planer, Gutachter, Sonderfachleute etc. und müssen im Rahmen der Planung durch alle fachlichen Beteiligten auch gemäß der Wirtschaftlichkeit, gestalterisch, funktionell und technisch überprüft und ggf. angepasst werden. Die Sanierung soll überwiegend im bewohnten Zustand stattfinden. Lediglich die Mieter der 1- Raum-Wohnungen und die Mieter der Wohnungen, bei denen der Wohnungsgrundriss vom Aufzugseinbau betroffen sind, werden während der Bauphase umgesetzt. Den Mietern der restlichen Wohnungen kann in Ausnahmefällen für die Kernbauzeit in ihren Wohnungen voraussichtlich ein Apartment zur Verfügung gestellt, die Möbel der Mieter verbleiben in den zu sanierenden Wohnungen. Diese Besonderheiten sind bei der Planung und im Bauablauf zu berücksichtigen. Änderungen der zurzeit geplanten Vorgehensweise sind möglich. Die finale Abstimmung zum Umfang der Baumaßnahmen ist nach Auswertung der Bestandsaufnahme durchzuführen. Allgemein werden folgende Ziele verfolgt: - wesentliche Gebrauchswerterhöhung des Objekts - energetische Verbesserung der Gebäudesubstanz gemäß GEG 2024 (energetischer Standard eines mindestens KfW-Effizienzhaus 85 oder besser KfW-Effizienzhaus 70) - Verbesserung der Qualität der Wohnungen unter anderem durch Modernisierung der Küchen und Bäder - wesentliche Aufwertung der vermieteten Wohnungen - Dauerhaftigkeit der durchzuführenden Maßnahmen zur Gewährung langfristig niedriger Instandhaltungs- und Betriebskosten - Sicherung einer langfristigen Vermietbarkeit der Nutzungseinheiten - Beseitigung derzeit bestehender Unfallgefahren - Erzielung höherer Mieteinnahmen

Identifiant interne: MI.102302_TGA

5.1.1. Objet

Nature principale du marché: Services

Nomenclature principale (cpv): 71240000 Services d'architecture, d'ingénierie et de planification

Nomenclature complémentaire (cpv): 71300000 Services d'ingénierie, 71320000 Services de conception technique

Options:

Description des options: 1) Die Vergabe erfolgt stufenweise, zunächst Leistungsphasen 2 - 4, ohne Rechtsanspruch auf die Beauftragung aller Leistungsstufen. 2) Die Auftraggeberin behält sich gem. § 14 Abs. 4 Nr. 9 VgV vor, über den Umfang der ausgeschriebenen Planungsleistung hinaus weitere Planungsleistungen, die in der Wiederholung gleichartiger Leistungen bestehen, sofern sie einem Grundprojekt entsprechen und dieses Projekt Gegenstand des ersten Auftrages war, an das Unternehmen zu vergeben, das den ersten Auftrag erhält. Es handelt sich dabei um die Leistungen der Objektplanung für Gebäude und raumbildenden Ausbau nach §§ 33-35 HOAI für die Sanierung und Instandsetzung von Wohngebäuden, Leistungsphase 2-9 gemäß § 34 HOAI, an den Gebäuden: - Bisamkiez 1-5 /Biberkiez 2-12 (voraussichtliche Termine: Planungsbeginn 2026, Baubeginn 2027), - Wieselkiez 1-7u (voraussichtliche Termine: Planungsbeginn 2026, Baubeginn 2027), - Alte Zauche 24-28/Milanhorst 2-16 (voraussichtliche Termine: Planungsbeginn 2026, Baubeginn 2027).

5.1.2. Lieu d'exécution

Adresse postale: Bisamkiez 34 & 36

Ville: Potsdam

Code postal: 14478

Subdivision pays (NUTS): Potsdam, Kreisfreie Stadt (DE404)

Pays: Allemagne

5.1.3. Durée estimée

Durée: 36 Mois

5.1.6. Informations générales

Participation réservée:

La participation n'est pas réservée.

Les noms et les qualifications professionnelles du personnel chargé de l'exécution du marché doivent être mentionnés: Exigence dans la demande de participation

Projet de passation de marché non financé par des fonds de l'UE

Le marché relève de l'accord sur les marchés publics (AMP): oui

Le marché en question convient aussi aux petites et moyennes entreprises (PME): oui

Informations complémentaires: #Besonders auch geeignet für:freelance#, #Besonders auch geeignet für:other-sme#

5.1.7. Marché public stratégique

Objectif du marché public stratégique: Pas de passation de marché stratégique

5.1.9. Critères de sélection

Sources des critères de sélection: Avis

Critère: Qualifications éducatives et professionnelles pertinentes

Description du critère de sélection: Benennung des Verfassers der Planungsleistungen und dessen Nachweis der Berechtigung zur Führung der Berufsbezeichnung "Ingenieur" (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Dritterklärung):

Critère: Inscription à un registre du commerce

Description du critère de sélection: Eigenerklärung des Bewerbers zur Eintragung in das Berufsregister oder Handelsregister seines Sitzes (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Eigenerklärung):

Critère: Chiffre d'affaires annuel moyen

Description du critère de sélection: Nachweis über den Gesamtumsatz in den letzten 3 Jahren (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Eigenerklärung): Für den Bewerber/die Bewerbergemeinschaft werden folgende Mindeststandards vorgegeben: - mittlerer Gesamtjahresumsatz von insgesamt mindestens EUR 200.000 ohne Umsatzsteuer

Critère: Chiffre d'affaires annuel moyen spécifique

Description du critère de sélection: Nachweis über den Umsatz für vergleichbare Dienstleistungen in den letzten 3 Jahren (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Eigenerklärung): Für den Bewerber/die Bewerbergemeinschaft werden folgende Mindeststandards vorgegeben: - mittlerer Jahresumsatz von insgesamt mindestens EUR 200.000 ohne Umsatzsteuer

Critère: Références sur des services spécifiés

Description du critère de sélection: (Nr. 1) Der Bewerber hat in den letzten 5 Jahren fertiggestellte und mit der zu vergebenden Leistung vergleichbare Referenzprojekte einzureichen (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Eigenerklärung): Das einzelne Referenzprojekt muss bei einer Bewerbergemeinschaft oder im Falle der Eignungsleihe nicht zwingend den gesamten Leistungsumfang abdecken. Bei Bewerbergemeinschaften oder im Falle der Eignungsleihe werden auch Referenzen gewertet, die die jeweils vom Bewerber /Dritten erbrachten Leistungen darstellen. Im Ergebnis muss aber - wenn auch auf mehrere Referenzen verteilt - der oben geforderte Leistungsumfang vollständig nachgewiesen werden. Einzureichende Unterlagen: Es ist eine kurze Beschreibung des Referenzprojektes nebst bildlicher Darstellung, die zur Veranschaulichung und Bewertung des Referenzvorhabens geeignet sind (z.B. Fotos, Pläne, Schemata), einzureichen. Werden die Unterlagen auch auf Nachforderung nicht eingereicht, werden die Referenzen nicht berücksichtigt. Für den Bewerber/die Bewerbergemeinschaft werden folgende Mindeststandards vorgegeben: - mind. drei vergleichbare Referenzprojekte, - Ein Referenzprojekt gilt als fertiggestellt, wenn die Lph 8 ab 2021 abgeschlossen ist. - als vergleichbar gelten Referenzprojekte im Bereich der Modernisierung/Instandsetzung von Gebäuden, - Davon müssen mind. 2 Referenzen aus dem Bereich des Wohnungsbaus stammen und jeweils mind. 30 Wohneinheiten umfassen (untergeordnete gewerbliche Nutzung mit einem Anteil von max. 30% an der Gesamtnutzfläche ist zulässig). - Davon muss es sich bei mind. 1 Referenz um die Sanierung eines DDR-Plattenbaus (z.B. Typenreihe WBS 70) handeln. - Für mind. 2 Referenzen müssen die Leistungsphasen 2-3 und 5-8 und für die andere Referenz mind. die Leistungsphasen 2-3 gem. § 55 der HOAI nachgewiesen werden. - Die Referenzen müssen die Anlagengruppen 1-6 abdecken (nicht zwingend alle Anlagengruppen in einer Referenz). Zu den Referenzprojekten müssen jeweils folgende Angaben vollständig vorliegen: - Kurzbezeichnung der Referenz, - Ort des Bauvorhabens, - Auftraggeber, - beauftragte Leistungen (Leistungsphasen und Anlagengruppen), - Herstellungskosten KG 300 + 400 DIN 276, - Fertigstellungsdatum Lph 8/Leistungszeitraum, - Anzahl (Wohn- und Gewerbe)Einheiten, - Nutzungsart, - In welchem Zustand das Objekt saniert wurde, - Leistungsumfang, - Fördermitteleinsatz, - Einsatz regenerativer Energien, - Nachunternehmereinsatz.

Critère: Effectif moyen annuel

Description du critère de sélection: Anzahl der Mitarbeiter insgesamt und der angestellten Architekten und Ingenieure (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Eigenerklärung): Für den

Bewerber/die Bewerbergemeinschaft werden folgende Mindeststandards vorgegeben: - es sind mind. 5 angestellte Ingenieure nachzuweisen

Critère: Proportion de sous-traitance

Description du critère de sélection: Angaben zum Einsatz von Nachunternehmern (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Eigenerklärung):

Critère: Références sur des services spécifiés

Description du critère de sélection: (Nr. 2) Soweit vorhanden: Eine/mehrere fertiggestellte Referenz/en, bei denen Fördermittel zur Umsetzung der Baumaßnahme zum Einsatz kamen. Die Referenzen können identisch mit den genannten Referenzen (Nr. 1) und/oder (Nr. 3) sein. (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Eigenerklärung): Das einzelne Referenzprojekt muss bei einer Bewerbergemeinschaft oder im Falle der Eignungsleihe nicht zwingend den gesamten Leistungsumfang abdecken. Bei Bewerbergemeinschaften oder im Falle der Eignungsleihe werden auch Referenzen gewertet, die die jeweils vom Bewerber/Dritten erbrachten Leistungen darstellen. Im Ergebnis muss aber - wenn auch auf mehrere Referenzen verteilt - der oben geforderte Leistungsumfang vollständig nachgewiesen werden. Einzureichende Unterlagen: Es ist eine kurze Beschreibung des Referenzprojektes nebst bildlicher Darstellung, die zur Veranschaulichung und Bewertung des Referenzvorhabens geeignet sind (z.B. Fotos, Pläne, Schemata), einzureichen. Werden die Unterlagen auch auf Nachforderung nicht eingereicht, werden die Referenzen nicht berücksichtigt. Für den Bewerber/die Bewerbergemeinschaft werden folgende Mindeststandards vorgegeben: - Ein Referenzprojekt gilt als fertiggestellt, wenn die Lph 8 abgeschlossen ist. Zu dem Referenzprojekt müssen jeweils folgende Angaben vollständig vorliegen: - Kurzbezeichnung der Referenz, - Ort des Bauvorhabens, - Auftraggeber, - beauftragte Leistungen (Leistungsphasen und Anlagengruppen), - Herstellungskosten KG 300 + 400 DIN 276, - Fertigstellungsdatum Lph 8 /Leistungszeitraum, - Anzahl (Wohn- und Gewerbe)Einheiten, - Nutzungsart, - In welchem Zustand das Objekt saniert wurde, - Leistungsumfang, - Fördermitteleinsatz, - Einsatz regenerativer Energien, - Nachunternehmereinsatz.

Critère: Références sur des services spécifiés

Description du critère de sélection: (Nr. 3) Soweit vorhanden: Eine/mehrere fertiggestellte Referenz/en für den Nachweis des Einsatzes regenerativer Energien. Die Referenzen können identisch mit den genannten Referenzen (Nr. 1) und/oder (Nr. 2) sein. (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Eigenerklärung): Das einzelne Referenzprojekt muss bei einer Bewerbergemeinschaft oder im Falle der Eignungsleihe nicht zwingend den gesamten Leistungsumfang abdecken. Bei Bewerbergemeinschaften oder im Falle der Eignungsleihe werden auch Referenzen gewertet, die die jeweils vom Bewerber/Dritten erbrachten Leistungen darstellen. Im Ergebnis muss aber - wenn auch auf mehrere Referenzen verteilt - der oben geforderte Leistungsumfang vollständig nachgewiesen werden. Einzureichende Unterlagen: Es ist eine kurze Beschreibung des Referenzprojektes nebst bildlicher Darstellung, die zur Veranschaulichung und Bewertung des Referenzvorhabens geeignet sind (z.B. Fotos, Pläne, Schemata), einzureichen. Werden die Unterlagen auch auf Nachforderung nicht eingereicht, werden die Referenzen nicht berücksichtigt. Für den Bewerber/die Bewerbergemeinschaft werden folgende Mindeststandards vorgegeben: - Ein Referenzprojekt gilt als fertiggestellt, wenn die Lph 8 abgeschlossen ist. Zu dem Referenzprojekt müssen jeweils folgende Angaben vollständig vorliegen: - Kurzbezeichnung der Referenz, - Ort des Bauvorhabens, - Auftraggeber, - beauftragte Leistungen (Leistungsphasen und Anlagengruppen), - Herstellungskosten KG 300 + 400 DIN 276, - Fertigstellungsdatum Lph 8 /Leistungszeitraum, - Anzahl (Wohn- und Gewerbe)Einheiten, - Nutzungsart, - In welchem

Zustand das Objekt saniert wurde, - Leistungsumfang, - Fördermitteleinsatz, - Einsatz regenerativer Energien, - Nachunternehmereinsatz.

Informations sur la seconde étape d'une procédure en deux étapes:

Nombre minimal de candidats à inviter pour la seconde étape de la procédure: 4

L'acheteur se réserve le droit d'attribuer le marché sur la base des offres initiales sans mener de négociations

5.1.11. Documents de marché

Langues dans lesquelles les documents de marché sont officiellement disponibles: allemand

Date limite de demande d'informations complémentaires: 09/02/2026 23:59:59 (UTC+01:00)

Heure de l'Europe centrale, heure d'été de l'Europe occidentale

Adresse des documents de marché: <https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPSatellite/notice/CXT8YYRYT3PK7HX6/documents>

Canal de communication ad hoc:

URL: <https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPSatellite/notice/CXT8YYRYT3PK7HX6>

5.1.12. Conditions du marché public

Conditions de la procédure:

Date d'envoi estimée des invitations à soumissionner: 04/03/2026

Conditions de soumission:

Soumission par voie électronique: Requête

Adresse de soumission: <https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPSatellite/notice/CXT8YYRYT3PK7HX6>

Langues dans lesquelles les offres ou demandes de participation/candidatures peuvent être présentées: allemand

Catalogue électronique: Non autorisée

Variantes: Non autorisée

Les soumissionnaires peuvent présenter plusieurs offres: Non autorisée

Date limite de réception des demandes de participation/candidatures: 17/02/2026 10:00:00 (UTC+01:00) Heure de l'Europe centrale, heure d'été de l'Europe occidentale

Informations qui peuvent être complétées après la date limite de réception des offres:

À la discrétion de l'acheteur, tous les documents manquants relatifs au soumissionnaire peuvent être transmis ultérieurement.

Informations complémentaires: fehlende Erklärungen und Eignungsnachweise werden nachgefordert

Conditions du marché:

Le contrat doit être exécuté dans le cadre de programmes d'emplois protégés: Non

Conditions relatives à l'exécution du contrat: Einzureichende Unterlagen: * Mit dem

Teilnahmeantrag ** Mittels Eigenerklärung: - Erklärung zu den restriktiven Maßnahmen

angesichts der Handlungen Russlands, die die Lage in der Ukraine destabilisieren, gem.

Verordnung (EU) 2022/576 des Rates - Erklärung über die Zahlung eines Mindestlohnes /

Verpflichtungserklärung gemäß Brandenburgischen Gesetz über Mindestanforderungen für

die Vergabe von öffentlichen Aufträgen - Erklärung gemäß §§ 123 und 124 GWB,

Ausschlussgründe - Erklärung gemäß § 6 (3, 4) VgV, Interessenkollision

Facturation électronique: Requête

La commande en ligne sera utilisée: non

Le paiement électronique sera utilisé: oui

Forme juridique que doit revêtir un groupe de soumissionnaires auquel un marché est attribué: gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter.

Arrangement financier: Sind den Ausschreibungsunterlagen zu entnehmen.

5.1.15. Techniques

Accord-cadre:

Pas d'accord-cadre

Informations sur le système d'acquisition dynamique:

Pas de système d'acquisition dynamique

5.1.16. Informations complémentaires, médiation et recours

Organisation chargée des procédures de recours: Vergabekammer des Landes Brandenburg beim Ministerium für Wirtschaft und Energie

Description des délais d'introduction des procédures de recours: Verstöße gegen Vergabevorschriften müssen innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen nach Kenntniserlangung gerügt werden (§ 160 Abs. 3 Nr. 1 GWB). Bei Verstößen, die aus der Bekanntmachung oder den Vergabeunterlagen erkennbar sind, hat die Rüge gegenüber der Vergabestelle bis spätestens zum Ablauf der Angebots- oder Bewerbungsfrist zu erfolgen (§ 160 Abs. 3 Nr. 2 und 3 GWB). Teilt die Vergabestelle mit, dass der Rüge nicht abgeholfen wird, kann innerhalb von 15 Kalendertagen ein Nachprüfungsantrag bei der oben genannten Vergabekammer schriftlich gestellt werden (§§ 160 Abs. 3 Nr. 4, 161 Abs. 1 GWB). Ein Nachprüfungsantrag ist zudem unzulässig, soweit der Nachprüfungsantrag der Vergabestelle erst nach Zuschlagserteilung zugestellt wird (§ 168 Abs. 2 GWB). Die Zuschlagserteilung ist möglich 10 Tage nach Absendung (per Fax oder elektronisch) der Bekanntgabe der Vergabeentscheidung (§ 134 Abs. 2 GWB).

Organisation qui fournit des informations complémentaires sur la procédure de passation de marché: ProPotsdam GmbH

Organisation qui fournit des précisions concernant l'introduction des recours: Vergabekammer des Landes Brandenburg beim Ministerium für Wirtschaft und Energie

Organisation qui reçoit les demandes de participation/candidatures: ProPotsdam GmbH

8. Organisations

8.1. ORG-0001

Nom officiel: ProPotsdam GmbH

Numéro d'enregistrement: HRB 1294 P

Adresse postale: Pappelallee 4

Ville: Potsdam

Code postal: 14469

Subdivision pays (NUTS): Potsdam, Kreisfreie Stadt (DE404)

Pays: Allemagne

Adresse électronique: vergabe@propotsdam.de

Téléphone: 000

Adresse internet: <https://www.ProPotsdam.de>

Rôles de cette organisation:

Acheteur

Organisation qui fournit des informations complémentaires sur la procédure de passation de marché

Organisation qui reçoit les demandes de participation/candidatures

8.1. ORG-0002

Nom officiel: Vergabekammer des Landes Brandenburg beim Ministerium für Wirtschaft und Energie

Numéro d'enregistrement: t:03318661719
Adresse postale: Heinrich-Mann-Allee 107
Ville: Potsdam
Code postal: 14473
Subdivision pays (NUTS): Potsdam, Kreisfreie Stadt (DE404)
Pays: Allemagne
Point de contact: t:03318661719
Adresse électronique: vergabekammer@mwae.brandenburg.de
Téléphone: +49 3318661719
Adresse internet: <https://mwae.brandenburg.de>

Rôles de cette organisation:

Organisation chargée des procédures de recours
Organisation qui fournit des précisions concernant l'introduction des recours

8.1. ORG-0003

Nom officiel: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Numéro d'enregistrement: 0204:994-DOEVD-83
Ville: Bonn
Code postal: 53119
Subdivision pays (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Pays: Allemagne
Adresse électronique: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Téléphone: +49228996100

Rôles de cette organisation:

TED eSender

Informations relatives à l'avis

Identifiant/version de l'avis: e275aadd-83f9-4d3d-8f11-75eaa0424ccb - 01
Type de formulaire: Mise en concurrence
Type d'avis: Avis de marché ou de concession – régime ordinaire
Sous-type d'avis: 16
Date d'envoi de l'avis: 16/01/2026 10:13:32 (UTC+01:00) Heure de l'Europe centrale, heure d'été de l'Europe occidentale
Langues dans lesquelles l'avis en question est officiellement disponible: allemand
Numéro de publication de l'avis: 38382-2026
Numéro de publication au JO S: 12/2026
Date de publication: 19/01/2026